

## Dritte Sitzung.

Aktum Zürich, Montag den 6. Mai 1907, nachmittags 3 Uhr.

*Entschuldigt abwesend:* die Schulräte Düring, Zschokke.

Das Protokoll führt: Direktor Franel.

### § 40.

Der Schulrat genehmigt das Protokoll der zweiten Sitzung vom 13. April 1907 und nimmt Kenntnis von den seither getroffenen Beschlussausführungen und Präsidialverfügungen.

### § 41.

In Sachen Wiederbesetzung der Stelle eines Schulratssekretärs hat  
*der Schulrat,*  
nach Einsicht der auf die Ausschreibung erfolgten Anmeldungen, gestützt auf einen Bericht seines Präsidenten und nach gewählter Diskussion,  
*in Anwendung*  
von Art. 96, litt. b des Reglementes der eidg. polytechnischen Schule vom 3. Juli 1899,  
gemäss einem Antrag des Präsidenten

#### *beschlossen:*

1. Als Sekretär des Schulrates und des Schulratspräsidenten wird für die laufende Amtsdauer ernannt: *Julius Müller* von Weiningen (Kt. Zürich), z. Z. Sekretär der Direktion des eidg. Polytechnikums.

Der Ernannte hat gemäss Art. 95 des Reglementes das Protokoll des Schulrates zu führen, der Schulratskanzlei vorzustehen und nach den Weisungen des Schulratspräsidenten die Funktionen als dessen Sekretär auszuüben.

Die Anfangsbesoldung beträgt Fr. 5000 und der Amtsantritt wird auf 1. Juni 1907 festgesetzt.

2. Mitteilung an Direktionssekretär Julius Müller, an den Kassier und an das eidg. Departement des Innern für sich und zu Händen des Finanzdepartementes durch besonderes Schreiben.

### § 42.

In Anbetracht der ausserordentlichen Inanspruchnahme des I. Kanzlisten der Schulratskanzlei seit dem Austritt des Schulratssekretärs bis zur Wiederbesetzung der Stelle,

*wird,*  
auf den Antrag des Präsidenten,  
*beschlossen:*

Protokollgenehmigung.

Müller, J. Dir. Sekr.

Wahl als Sekretär

des Schulrates.

17. 11. 1908

Engelmann S.

Extraentschädigung

Aktum, den 6. Mai 1907.

1. Dem I. Kanzlisten der Schulratskanzlei, G. Engelmann, wird für ausserordentliche Dienstleistung als Schulratssekretär-Stellvertreter eine Entschädigung von Fr. 250 verabfolgt.
2. Mitteilung an G. Engelmann und an den Kassier.

§ 43.

Auf das Gesuch des Ingenieurs M. Schnyder, z. Z. Lehrer am Technikum Burgdorf, vom 25. April 1907 (Nr. 395), um Erteilung der *venia legendi* für das Gebiet des armierten Betons, wird,

gemäss den Bestimmungen des Art. 60 des Reglementes der eidg. polytechnischen Schule, auf den Antrag des Präsidenten,

*beschlossen:*

1. Das Gesuch des Ingenieur M. Schnyder wird samt Beilagen der Konferenz der Ingenieurschule zur Begutachtung und Berichterstattung zu Händen des Schulrates überwiesen.
2. Mitteilung an den Vorstand der Ingenieurschule zu Händen der Konferenz.

§ 44.

Mit Schreiben vom 29. April 1907 (Nr. 417) ersucht Prof. Dr. Schröter um die Ermächtigung zur Ausführung einer viertägigen Pfingstexkursion nach Montreux-Wallis-Locarno in Gemeinschaft mit den Professoren Dr. Keller, Dr. Schellenberg und Privatdozent Dr. Rikli.

Auf den Antrag des Präsidenten wird

*beschlossen:*

1. Prof. Dr. Schröter erhält die Bewilligung zur Ausführung der geplanten Exkursion in den Tagen vom 18. Mai bis und mit Dienstag den 21. Mai, und wird ermächtigt, als Begleiter die Professoren Dr. Keller, Dr. Schellenberg und Dr. Rikli beizuziehen.
2. Mitteilung an die Direktion, an Prof. Dr. Schröter für sich und zu Händen der Mitbeteiligten und an den Kassier.

§ 45.

Auf die Anregung der Direktion vom 30. April 1907 (Nr. 424),

wird,

im Hinblick auf die in Aussicht stehenden Pfingstexkursionen, gemäss bisheriger Uebung, nach dem Antrage des Präsidenten

*beschlossen:*

1. Am Samstag *vor* und am Dienstag *nach* Pfingsten (18. und 21. Mai) wird der Unterricht eingestellt.
2. Mitteilung an die Direktion zur Bekanntgabe an die Dozenten und die Studierenden.

§ 46.

Privatdozent G. Thurnherr stellt mit Zuschrift vom 3. Mai 1907 (Nr. 441) das Gesuch um Dispensation von seiner Vorlesung „Eisenbeton“ für das Sommersemester 1907, unter Hinweis auf die für ihn ungünstigen Stundenplanverhältnisse.

In Würdigung der vorgebrachten Gründe

wird,

nach Anhörung der Direktion, auf den Antrag des Präsidenten

*beschlossen:*

1. Privatdozent G. Thurnherr wird von der Pflicht zur Abhaltung der im Programm für das Sommersemester 1907 angekündigten Vorlesung „Beton mit Eiseneinlagen“, 2 Stdn., an der VII. Abteilung entbunden.
2. Mitteilung an Privatdozent G. Thurnherr, an die Direktion, an den Vorstand der VII. Abteilung und an den Kassier.

Schluss der Sitzung 5 Uhr.

Schnyder M. Ing.

Rehabilitationsgesuch.

Botan. zoolog. Pfingst.

Exkursion.

Pfingstexkursionen.

Einstellung des Un-

terrichtes.

Thurnherr G. Privatd.

Dispens von s. Vorles.

ung im S.S. 1907.